



PRESSEINFORMATION

Unterstützung von prominenter Seite: Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig schickt Videobotschaft für den Deutschen Multimediapreis mb21.

02. Juli 2015. Noch bis zum 16. August 2015 können Kinder und Jugendliche bis 25 Jahre ihre Multimedia-Produkte beim Bundeswettbewerb „Deutscher Multimediapreis mb21“ einreichen. „Mir ist wichtig, dass Kinder und Jugendliche selbstbestimmt mit Medien umgehen“ so Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig in ihrer Videobotschaft. „Dazu gehört, Medien nicht nur zu konsumieren, sondern auch selbst zu machen. Mit euren Wettbewerbsbeiträgen könnt ihr zeigen, wie das geht – und dafür Preise gewinnen. Apps oder Games, Hörspiele oder Computeranimationen – hier könnt ihr zeigen, wie fit und kreativ ihr seid.“

In fünf Alterskategorien (Vorschule, 7-10, 11-15, 16-20 und 21-25 Jahre) und sechs Sonderkategorien können auch in diesem Jahr wieder Sach- und Geldpreise im Gesamtwert von über 10.000 Euro vergeben werden. Alle Nominierten werden zum Festival nach Dresden eingeladen, wo die Gewinner am 14. und 15. November 2015 präsentiert und ausgezeichnet werden. Veranstalter des Wettbewerbs sind das Deutsche Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF) und das Medienkulturzentrum Dresden. Gefördert wird der Deutsche Multimediapreis mb21 vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend, der Landeshauptstadt Dresden sowie weiteren Partnern.

Die Sonderkategorien 2015: Alles inklusive

Beim thematischen Sonderpreis des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend können multimediale Formate mit Bezug zum Thema „**Alles inklusive**“ eingereicht werden. Wie nutzen junge Medienmacher und Medienmacherinnen die multimedialen Möglichkeiten, um Barrieren im Alltag und den Köpfen der Menschen zu überwinden? Was bedeuten Vielfalt und Toleranz für sie? Der Kreativität sind hier keine Grenzen gesetzt.

Mit dem Preis DigitalARTisten werden Gruppen ausgezeichnet, die sich an ihrer Schule auf kreative und kunstvolle Art und Weise mit Multimedia auseinandersetzen - sei es durch ein multimediales Projekt aus dem Kunstunterricht oder eine originelle Website. Erlaubt ist alles, was das schulische Zusammenleben kreativer und aufregender macht und die Teamarbeit stärkt. Preisstifter der Kategorie ist der Fachverband für Kunstpädagogik BDK e.V.



In den Kategorien **Creative Mobile** und **Games** finden sich alle diejenigen wieder, die mit Handy und PC mehr machen können als Telefonieren und Spielen. Ein Mobile Game für das Smartphone, eine App, die unseren Alltag erleichtert oder ein interessantes Lernprogramm sind beste Anwärter auf den Gewinn in der Kategorie Creative Mobile. In der Kategorie Games sind zündende Ideen für Spiele gefragt, die ausgetretene Pfade verlassen, den Spieler fesseln oder auf unterhaltsame Art und Weise Lerninhalte vermitteln. Die besten Beiträge beider Kategorien zeichnet spielbar.de, ein Angebot der Bundeszentrale für politische Bildung, aus. Zusätzlicher Preisstifter der Kategorie Games ist die Jöllenbeck GmbH.

Medien als künstlerische Ausdrucksmittel stehen im Zentrum des Sonderpreises **Medienkunst**, der von der Landeshauptstadt Dresden gestiftet wird. Überraschungen, Provokationen und Irritationen der Sinneswahrnehmung sind hier ausdrücklich erwünscht. Die Bandbreite möglicher Projekte reicht von Multimedia-Installationen, Live-Performances, interaktiven Projekten bis hin zum Projection-Mapping. Die Jury freut sich darauf, herausgefordert und begeistert zu werden.

An alle jungen Teilnehmer und Teilnehmerinnen ab 11 Jahren richtet sich der Sonderpreis **Computeranimation**. In den Alterskategorien 11-15, 16-20 und 21-25 Jahre wird je ein Preis für digitale Animationen vergeben, die durch ihre Ästhetik, ihre ungewöhnliche Geschichte, ihre Professionalität oder ihren Witz überzeugen. Preisstifter der Sonderkategorie ist der Software-Hersteller MAXON. Wer unter 10 Jahre alt ist, kann weiterhin Animationsfilme aller Art beim Wettbewerb einreichen.

Unter www.mb21.de gibt es für alle Kinder und Jugendlichen, die in diesem Sommer noch an multimedialen Beiträgen arbeiten möchten, Informationen zum Wettbewerb und Inspirationen aus den Beiträgen der letzten Jahre. Mitmachen können alle bis 25 Jahre, Einsendeschluss ist der 16. August 2015. Ausschreibungsflyer können kostenlos beim Medienkulturzentrum Dresden oder beim KJF angefordert werden.

ca. 4300 Zeichen // Beleg erbeten

Weitere Informationen und Anmeldung unter
www.mb21.de

Gefördert von:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend



Wettbewerbsbüro

Medienkulturzentrum Dresden e.V.
Kirsten Mascher | Hannes Güntherodt
Tel.: 0351-31540675, mail@mb21.de
www.medienkulturzentrum.de

Pressekontakt

Deutsches Kinder- und
Jugendfilmzentrum (KJF)
Thomas Hartmann | Nicole Rossa
Tel.: 02191-794237, mb21@kjf.de
www.kjf.de